

## 83412-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten für Straßenbahnlinien – Stadtbahnprogramm Halle, Vorhaben 8.1/8.2  
Dessauer Straße, Abschnitt 2, Verkehrsanlagen und Kanalbau  
OJ S 28/2024 08/02/2024  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Bauleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hallesche Verkehrs-AG

E-Mail: [vergabe@havag.com](mailto:vergabe@havag.com)

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Stadtbahnprogramm Halle, Vorhaben 8.1/8.2 Dessauer Straße, Abschnitt 2, Verkehrsanlagen und Kanalbau

Beschreibung: Im Zuge der Fortführung des Stadtbahnprogrammes wird die Dessauer Straße anschließend an den Südtail (BA1) mit dem Vorhaben 8.1/8.2 (Dessauer Straße / Verknüpfungspunkt Frohe Zukunft) BA2 weitergebaut. Das Vorhaben umfasst Gleisbau-, Straßen-, Wege- und Tiefbauleistungen (Leitungen für Trinkwasser, Abwasser, Nieder- und Mittelspannung, Kommunikation und Entwässerung). BTG 001 Gleis \* ca. 150 m Querschwellengleis entfernen \* ca. 3.500 t Gleisbauschotter/Gleisoberbau entfernen \* ca. 1.200 m Gleisbord entfernen \* ca. 270 m<sup>3</sup> Beton entfernen \* ca. 2.000 m<sup>3</sup> Bodenabtrag \* ca. 600 m Neubau Gleisdrainage \* ca. 2.500 m<sup>3</sup> Neubau ungebundene Oberbauschichten inkl. Bodenaustausch \* ca. 150 m Neubau Anschlussleitungen \* ca. 3.000 m<sup>2</sup> Asphaltgleistragschicht \* ca. 600 m<sup>2</sup> Betontragplatte Gleis aus Stahlfaserbeton \* ca. 1.500 m Rahmengleis, elastische Lagerung, Rillenschienen \* ca. 36 St. Gleis-/Schienenentwässerungskästen \* ca. 14 m Kastenrinnen \* ca. 200 m Nappenbord/Bahnsteig \* ca. 2.000 m<sup>2</sup> Pflastereindeckung Gleisbereich \* ca. 720 m<sup>2</sup> Asphalteindeckung Gleisbereich \* ca. 1.800 m<sup>2</sup> Eindeckung Rasengleis BTG 02 Fahrleitungsanlagen \* 21 St Masten inkl. Fundamente entfernen \* 26 St Mastgründungen BTG 03/05 Bahnstromanlagen /Kommunikation \* 34 St Kabelziehschächte \* ca. 6.000 m Kabelschutzrohre BTG 004/010/011 /012 Haltestellen/Straßenbau/Rad/Gehwege/Parkplätze \* ca. 13.700 m<sup>2</sup> Asphaltaufbruch \* ca. 3.300 m<sup>2</sup> Pflasteraufbruch \* ca. 3.800 m Borde Naturstein/Beton aufnehmen \* ca. 3.000 m<sup>3</sup> Bodenabtrag \* ca. 10.800 m<sup>2</sup> Asphaltfahrbahn inkl. Entwässerung, Markierung und Beschilderung \* ca. 5.200 m Bordsteine versetzen \* ca. 5.200 m<sup>2</sup> Gehwegneubau Betonsteinpflaster/-platten, Mosaikpflaster \* 5 St Haltestellenausstattung FGU/Geländer/AFI /OFI BTG 013 Lichtsignalanlagen \* Außerbetriebnahme von einer Lichtsignalanlage \* Bau von 4 St Lichtsignalanlagen einschl. Steuerung BTG 14 Straßenbeleuchtung \* Außerbetriebnahme von 33 Lichtmasten \* ca. 4.000 m Kabel einschl. Erdarbeiten \* 42 Lichtmaste mit 65 Leuchten \* 4 St. Steuerschränke BTG 016/050 Freianlagen/Ersatzpflanzungen \* ca. 3.000 m<sup>2</sup> Verkehrsbegleitgrün (Rasen, Stauden) BTG 021 Abwasserkanäle \* ca. 8 m Kanalbau \* ca. 20 m Kanalsanierung BTG 023 Trinkwasser \* ca. 1.100 m Neubau TWL DN 80-400 GGG inkl.

Erdarbeiten \* ca. 150 m Hausanschlussleitungen PE \* ca. 36 St. Hausanschlüsse umschließen inkl. 100m umschlussbedingte Leitung PE BTG 024/034/035/134  
Elektroenergieversorgung/Informationstechnik \* ca. 8.000 m Kabelverlegung inkl. Erdarbeiten \* ca. 37 St. Hausanschlüsse umschließen \* 8 St Kabelziehschächte und Kabelverteilerschränke \* ca. 1.200 m Kabelschutzrohre BTG 025 Gasversorgung \* ca. 1.000 m Gas Niederdruckleitung DN 100 bis DN 300 PE-HD \* ca. 200 m Gas Niederdruckleitung DN 25 bis DN 50 PE-HD für HA \* ca. 33 St. Hausanschlussleitungen anschließen BTG 130 Kabelmedien \* 6 St Kabelziehschächte \* ca. 1.700 m Kabelschutzrohre BTG 60 Verkehrsführung und Umleitung (Fahrsignalanlagen) \* 2 bauzeitliche Fahrsignalanlagen für Absicherung von einglisigem Betrieb  
Kennung des Verfahrens: 59d504c0-6781-42c6-bfc2-a94eb1b29a8e  
Interne Kennung: A 2024/10  
Verfahrensart: Offenes Verfahren

### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45234126 Bauarbeiten für Straßenbahnlinien

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45234113 Rückbau von Gleisen, 45234116 Gleisbauarbeiten, 45233120 Straßenbauarbeiten, 45233161 Bau von Fußwegen, 45233162 Bau von Fahrradwegen, 45112700 Landschaftsgärtnerische Arbeiten, 45316212 Installation von Verkehrsampeln, 45310000 Installation von elektrischen Leitungen, 45311000 Installation von Elektroanlagen, 45311100 Installation von elektrischen Kabeln, 45311200 Elektroinstallationsarbeiten, 45314300 Kabelinfrastruktur, 45314310 Verlegen von Kabeln, 45315600 Niederspannungsarbeiten, 45316100 Installation von Beleuchtungsanlagen im Freien, 45316110 Installation von Straßenbeleuchtungsanlagen, 45317000 Sonstige Elektroinstallationsarbeiten, 45234128 Bau von Straßenbahnhaltestellen, 45231000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen, 45315600 Niederspannungsarbeiten, 45112000 Aushub- und Erdbewegungsarbeiten, 45232400 Bauarbeiten für Abwasserkanäle, 45231300 Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen, 45231110 Rohrverlegearbeiten, 45231221 Bau von Gasversorgungsleitungen

### **2.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: a) Der kostenlose frei zugängliche Download der Unterlagen ist zur ersten Ansicht. b) Unter Verweis auf § 10 SektVO weist die Auftraggeberin explizit darauf hin, dass die Einreichung des Angebots ausschließlich über das Portal [evergabe-online.de](https://www.evergabe-online.de) zu erfolgen hat. Hierfür ist eine Registrierung auf dem Portal notwendig. Angebote in Papier (per Post), per E-Mail, per FAX sind nicht zulässig und können nicht berücksichtigt werden. c) Noch nicht bei [www.evergabe-online.de](https://www.evergabe-online.de) registrierte Teilnehmer haben eigenverantwortlich während des Verfahrens dafür Sorge zu tragen, dass sie sich über etwaige Änderungen der Unterlagen bzw. sonstige Informationen über das Portal informieren. d) Anfragen sind über das Portal: [evergabe-online.de](https://www.evergabe-online.de) an die Auftraggeberin zu richten. Es erfolgt keine mündliche Beantwortung von Fragen. e) Die von der Auftraggeberin ausgereichten Unterlagen sind zu verwenden und an jeweils vorgesehener Stelle rechtsverbindlich zu unterschreiben. f) Unterlagen sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache einzureichen; bei fremdsprachigen Dokumenten in deutscher Übersetzung. g) Kosten für die Erstellung der Unterlagen werden nicht erstattet. h) Nebenangebote sind nicht zugelassen. i) Die Teilnahme

von Bietern an der Öffnung der Angebote ist ausgeschlossen. j) Die Auftraggeberin behält sich vor, fehlende, unvollständige und/oder fehlerhafte Nachweise, Unterlagen und Erklärungen unter angemessener Fristsetzung bei den Bietern nachzufordern. Ebenso behält sich die Vergabestelle vor, die Bestätigung der gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise bzw. Originale der eingereichten Kopien zu verlangen. k) Gegenständliche Ausschreibung steht unter dem Vorbehalt der noch ausstehenden Bewilligung von Fördermitteln. Im Falle der fehlenden Bewilligung von Fördermitteln ist der Auftraggeber berechtigt, die Ausschreibung aufzuheben. Bietern steht insoweit kein Anspruch auf Ersatz von Aufwendungen bzw. Schadensersatzansprüche zu. l) Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften sind von jedem Mitglied folgende Unterlagen einzureichen: A7 Handelsregisterauszug (nicht älter als 6 Monate) A8 Vertraulichkeitserklärung A9 Eigenerklärung Formblatt 124 A10 Erklärung Mindestlohn A11 Eigenerklärung §§ 123, 124 GWB A12 Versicherungsnachweis Die Auftraggeberin behält sich die weitere Nachforderung von Unterlagen vor. m) Bieter, die in die engere Auswahl kommen, haben auf Anforderung (innerhalb der dann gesetzten Frist), - die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen - die Urkalkulation, Urkalkulation von Nachunternehmern einzureichen n) Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Urkunden und Bescheinigungen einer zuständigen Verwaltungsbehörde und/oder eines Gerichts des Herkunftslandes des Bieters vorzulegen. Die Unterlagen sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache einzureichen; bei fremdsprachigen Dokumenten in deutscher Übersetzung. o) Weitergehende Angaben ergeben sich aus der Datei A1 Allgemeine Informationen, die den Vergabeunterlagen beigelegt ist.

#### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: daneben weitere Ausschlussgründe, welche sich aus den Vergabeunterlagen ergeben, Anlage A 11 Eigenerklärung zur Eignung (§§123,124 GWB); Anlage A11.1 Eigenerklärung Sanktionen Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: z. B. Mindestlohngesetz, Arbeitnehmer-Entsendegesetz

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Stadtbahnprogramm Halle, Vorhaben 8.1/8.2 Dessauer Straße, Abschnitt 2, Verkehrsanlagen und Kanalbau

Beschreibung: Im Zuge der Fortführung des Stadtbahnprogrammes wird die Dessauer Straße anschließend an den Südtail (BA1) mit dem Vorhaben 8.1/8.2 (Dessauer Straße / Verknüpfungspunkt Frohe Zukunft) BA2 weitergebaut. Das Vorhaben umfasst Gleisbau-, Straßen-, Wege- und Tiefbauleistungen (Leitungen für Trinkwasser, Abwasser, Nieder- und Mittelspannung, Kommunikation und Entwässerung). BTG 001 Gleis \* ca. 150 m Querschwellengleis entfernen \* ca. 3.500 t Gleisbauschotter/Gleisoberbau entfernen \* ca. 1.200 m Gleisbord entfernen \* ca. 270 m<sup>3</sup> Beton entfernen \* ca. 2.000 m<sup>3</sup> Bodenabtrag \* ca. 600 m Neubau Gleisdränage \* ca. 2.500 m<sup>3</sup> Neubau ungebundene Oberbauschichten inkl. Bodenaustausch \* ca. 150 m Neubau Anschlussleitungen \* ca. 3.000 m<sup>2</sup> Asphaltgleistragschicht \* ca. 600 m<sup>2</sup> Betontragplatte Gleis aus Stahlfaserbeton \* ca. 1.500 m Rahmengleis, elastische Lagerung, Rillenschienen \* ca. 36 St. Gleis-/Schienenentwässerungskästen \* ca. 14 m Kastenrinnen \* ca. 200 m Nappenbord/Bahnsteig \* ca. 2.000 m<sup>2</sup> Pflastereindeckung Gleisbereich \* ca. 720 m<sup>2</sup> Asphalteindeckung Gleisbereich \*

ca. 1.800 m<sup>2</sup> Eindeckung Rasengleis BTG 02 Fahrleitungsanlagen \* 21 St Maste inkl. Fundamente entfernen \* 26 St Mastgründungen BTG 03/05 Bahnstromanlagen /Kommunikation \* 34 St Kabelziehschächte \* ca. 6.000 m Kabelschutzrohre BTG 004/010/011 /012 Haltestellen/Straßenbau/Rad/Gehwege/Parkplätze \* ca. 13.700 m<sup>2</sup> Asphaltaufbruch \* ca. 3.300 m<sup>2</sup> Pflasteraufbruch \* ca. 3.800 m Borde Naturstein/Beton aufnehmen \* ca. 3.000 m<sup>3</sup> Bodenabtrag \* ca. 10.800 m<sup>2</sup> Asphaltfahrbahn inkl. Entwässerung, Markierung und Beschilderung \* ca. 5.200 m Bordsteine versetzen \* ca. 5.200 m<sup>2</sup> Gehwegneubau Betonsteinpflaster/-platten, Mosaikpflaster \* 5 St Haltestellenausstattung FGU/Geländer/AFI /OFI BTG 013 Lichtsignalanlagen \* Außerbetriebnahme von einer Lichtsignalanlage \* Bau von 4 St Lichtsignalanlagen einschl. Steuerung BTG 14 Straßenbeleuchtung \* Außerbetriebnahme von 33 Lichtmasten \* ca. 4.000 m Kabel einschl. Erdarbeiten \* 42 Lichtmaste mit 65 Leuchten \* 4 St. Steuerschränke BTG 016/050 Freianlagen/Ersatzpflanzungen \* ca. 3.000 m<sup>2</sup> Verkehrsbegleitgrün (Rasen, Stauden) BTG 021 Abwasserkanäle \* ca. 8 m Kanalbau \* ca. 20 m Kanalsanierung BTG 023 Trinkwasser \* ca. 1.100 m Neubau TWL DN 80-400 GGG inkl. Erdarbeiten \* ca. 150 m Hausanschlussleitungen PE \* ca. 36 St. Hausanschlüsse umschließen inkl. 100m umschlussbedingte Leitung PE BTG 024/034/035/134 Elektroenergieversorgung/Informationstechnik \* ca. 8.000 m Kabelverlegung inkl. Erdarbeiten \* ca. 37 St. Hausanschlüsse umschließen \* 8 St Kabelziehschächte und Kabelverteilerschränke \* ca. 1.200 m Kabelschutzrohre BTG 025 Gasversorgung \* ca. 1.000 m Gas Niederdruckleitung DN 100 bis DN 300 PE-HD \* ca. 200 m Gas Niederdruckleitung DN 25 bis DN 50 PE-HD für HA \* ca. 33 St. Hausanschlussleitungen anschließen BTG 130 Kabelmedien \* 6 St Kabelziehschächte \* ca. 1.700 m Kabelschutzrohre BTG 60 Verkehrsführung und Umleitung (Fahrsignalanlagen) \* 2 bauzeitliche Fahrsignalanlagen für Absicherung von eingleisigem Betrieb  
Interne Kennung: A 2024/10

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45234126 Bauarbeiten für Straßenbahnlinien

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 20/05/2024

Enddatum der Laufzeit: 22/12/2025

#### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 0

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre unter Verwendung Formblatt 124 (A9)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Angabe in Anlage A9 (Formblatt 124) oder Nachweis über Präqualifizierungsverzeichnisse (siehe unten) Sowie spezifisch wie nachfolgend aufgeführt: b) Sparte Elektrotechnik: An Elektroanlagen der Energieversorgung Halle Netz GmbH dürfen Kabelmontagearbeiten nur von Personen durchgeführt werden, welche eine gültige Zulassung auf Grundlage einer erfolgreich abgelegten Prüfung nachweisen können. Details zum Prüfungsgegenstand und zur Durchführung der Überprüfung regelt die Weisung NE-01 WN 40.2000 der Energieversorgung Halle Netz GmbH. Die Zulassungen werden für Anlagen  $\leq$  1kV und für Anlagen bis 20 kV erteilt und sind personenbezogen. Die Zulassung in der Stufe bis 20 kV (Mittelspannung) schließt gemäß WN 40.2000 die Zulassung für die Stufe  $\leq$  1 kV (Niederspannung) ein. c) Sparte Gastechnik: Voraussetzung für die Zulassung zu Arbeiten im Gasversorgungsnetz der Energieversorgung Halle Netz GmbH ist ein erfolgreich abgeschlossenes Zertifizierungsverfahren des DVGW. Deren Inhalte sind im DVGW Arbeitsblatt GW 301 "Qualitätskriterien für Rohrleitungsbaufirmen" festgelegt. Zu beachten ist, dass bei größeren Konzernen die DVGW-Zulassung auf das für die Energieversorgung Halle Netz GmbH arbeitende Tochterunternehmen ausgestellt sein muss. Für die Zertifizierung wird mindestens die Stufe G 2 gefordert. d) Sparte Info-Technik: Das bauausführende Unternehmen hat die Fachkunde des zum Aufbau und Betrieb von Kommunikationsnetzen beschäftigten Personals und das Vorhandensein der technischen Ausrüstung zur Ausführung der Leistungen nachzuweisen. (Gefordert werden: Kalibrierungstechnik zum Nachweis der bestimmungsgerechten Funktion der Kabelschutzrohranlagen). e) Trinkwasser: Zertifizierung nach DVGW GW 301 W2 ge f) Kanalbau: Zertifizierung nach Güteschutz Kanalbau AK 2, AK3 und S27, für Kanalsanierungsarbeiten ein Gütezeichen gemäß den vom Bieter/AN eingesetzten Reinigungs-, Inspektions- und Sanierungsverfahren. Der Nachweis gilt als erbracht, wenn der Bieter die Erfüllung der Anforderungen und die Gütesicherung des Unternehmens nach RAL-GZ961 mit dem Besitz des entsprechenden RAL-Gütezeichens Kanalbau für die geforderten Beurteilungsgruppen nachweist. g) Allgemein Für die Arbeiten an Installationsanlagen in Gebäuden (Umbindung von Hausanschlüssen in Gebäuden) muss eine gültige Zulassung und die Eintragung im Installateurverzeichnis der Energieversorgung Halle Netz GmbH vorliegen bzw. ein Subunternehmen mit dieser Zulassung und Eintragung verbindlich für den Vertragszeitraum benannt sein. Ergänzende Hinweise sind der Datei A1 als auch den Unterlagen des A Ordners zu entnehmen. Die Auftraggeberin behält sich Nachforderungen vor.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Der Bieter hat seine Eignung anhand der unter Ziffer 5.1.9 aufgeführten Nachweise zu führen. b) Die persönliche Lage des Bieters ist mit Abgabe des Angebotes wie folgt nachzuweisen: - aktueller Auszug aus dem Handelsregisterauszug oder eine gleichwertige Urkunde oder Bescheinigung einer zuständigen Verwaltungsbehörde oder eines Gerichts des Herkunftslandes des Bewerbers, soweit aufgrund der Unternehmensform des Bieters eine Eintragung vorgesehen ist (nicht älter als 6 Monate), maßgeblich ist der vorliegend benannte Termin für die Einreichung der Angebote), (Anlage

A7) - Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 VHB Bund (Anlage A9) - Eigenerklärung zum Mindestlohn (Anlage A10) - Eignungsnachweise, welche über entsprechende Präqualifizierungsverfahren erworben wurden, werden zugelassen, der Bieter hat insofern die entsprechenden Zugangsnummern mitzuteilen. c) Der Bieter hat mit Angebotsabgabe unter Verwendung der Anlage A13 Nachunternehmer die Leistungen anzugeben, die mittels Nachunternehmereinsatz erbracht werden sollen. d) Soweit bereits zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe entsprechende Verpflichtungen in Bezug auf Nachunternehmer vorliegen, die zum Einsatz kommen sollen, können die Nachweise nach Ziffer 5.1.9 für die Nachunternehmer einschließlich entsprechender Verpflichtungserklärungen nach Anlage A14 mit dem Angebot vorgelegt werden. e) Soweit nicht bereits mit dem Angebot vorgelegt, wird der Auftraggeber für notwendig erachtete Nachweise nach Ziffer 5.1.9.einschließlich der Verpflichtungserklärung nach Anlage A14 in Bezug auf Nachunternehmer von Bietern nachfordern, die in die engere Auswahl kommen.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

##### **Kriterium:**

Art: Preis

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 21/03/2024 11:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=587899>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: a) Nachweis bestehender Haftpflichtversicherung

(Anlage A12) Mindestdeckungssumme über je mindestens 2 000 000 EUR für

Personenschäden und für Sach- und Vermögensschäden bei einem in der EU zugelassenen Versicherungsunternehmen jeweils zweifach maximiert im Versicherungsjahr für die gesamte

Vertragsdauer, Erklärung zur Erhöhung bei Bedarf im Auftragsfall ist ausreichend. b)

Vertragserfüllungs- und Gewährleistungsbürgschaft gemäß Formblättern 421 (Anlage A18),

422 (Anlage A19) , soweit zutreffend: Abzahlungs-/Vorauszahlungsbürgschaft gemäß

Formblatt 423 (Anlage A20)

Frist für den Eingang der Angebote: 28/03/2024 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit,

Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

##### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Auftraggeberin behält sich die Nachforderung von Unterlagen vor

##### **Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 28/03/2024 11:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter sind bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Vergabeunterlagen (insbesondere Ordner A), VOB

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: - gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter, - zum Nachweis des Vorliegens einer Bietergemeinschaft muss eine ausdrückliche schriftliche Erklärung der

Bietergemeinschaft unter Angabe der Rechtsform im Original unter Verwendung der Anlage A6 eingereicht werden, in dem die Mitglieder der Bietergemeinschaft benannt werden sowie dasjenige Mitglied der Bietergemeinschaft, welches die Bietergemeinschaft im vorliegenden Verfahren gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt. Diese

Bietergemeinschaftserklärung muss von sämtlichen ihrer Mitglieder rechtsverbindlich im Original unterzeichnet werden und im Original vorliegen.

Finanzielle Vereinbarung: Zahlungen werden elektronisch geleistet

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Sachsen-Anhalt beim Landesverwaltungsamt Halle

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinweis auf § 160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Hallesche Verkehrs-AG

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Hallesche Verkehrs-AG

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Hallesche Verkehrs-AG

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Hallesche Verkehrs-AG

Registrierungsnummer: DE 139 601 469

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06112

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

Kontaktperson: V//VS

E-Mail: [vergabe@havag.com](mailto:vergabe@havag.com)

Telefon: +49 345-5815115

Fax: +49 345-5815129

Internetadresse: <http://www.havag.com>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Sachsen-Anhalt beim Landesverwaltungsamt Halle

Registrierungsnummer: -

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06130

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de](mailto:vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de)

Telefon: 000

#### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

#### **Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d4ae87db-36b8-4301-a19e-61d0d213bb92 - 03  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 17  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/02/2024 16:11:42 (UTC+01:00)  
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 83412-2024  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 28/2024  
Datum der Veröffentlichung: 08/02/2024